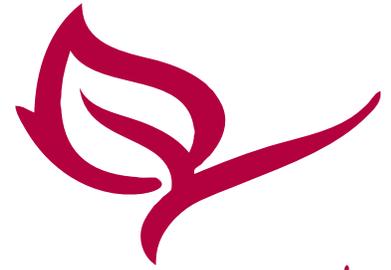




Amtsblatt der Stadt

BAD HERRENALB



Du tust mir gut

Donnerstag, 19. Oktober 2023

www.badherrenalb.de • Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 42



**Ehrung:
Goldener Meisterbrief für
Karl-Heinz Waidner**

bad herrenalb

Geheimnisvolle Welt der Bäume
20.10.2023, 14 Uhr
Mit Baumexperte Reinhold Nefer

Dauer: ca. 2 Stunden
Startpunkt: Raststätte
Kosten: 6 Euro pro Person
Anmeldung erforderlich!

Jetzt QR-Code scannen
und mehr entdecken!

SKI-FLOHMARKT

in der **Remise, Rotensol**
am Samstag, **21.10.2023**

Auf der Suche nach neuen **Skiers, Skischuhen, Snowboards, Wintersportbekleidung** oder anderen Ausrüstungsgegenständen? Oder möchtest Du Deine **Ausrüstung verkaufen**? Dann komm zu uns!

Annahme: 11 – 12.00 Uhr
Verkauf & Bewirtung: ab 16.00 Uhr

Seniorenachmittag in Neusatz

Samstag, 21. Oktober, 14:30 Uhr,
Bronnenwiesenhalle
Für Ihre Unterhaltung sorgen:
Kabarettistin Sabine Schief
Lothar Keller, Akkordeon



bad herrenalb



Tanzpartie mit „Happy Dance“ 22. Oktober, 15 Uhr - Kurhaus

Eintritt: 8 Euro Tageskasse, 6 Euro Gästekarte

**Jetzt QR-Code scannen
und mehr entdecken!**



Amtliche Bekanntmachungen

Der Bürgermeister

Einladung

zur 77. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, dem 25.10.2023, 18:00 Uhr in das Rathaus, großer Sitzungssaal.

Öffentlich:

1. Einwohnerfragen
2. Blutspenderehrung
3. Verleihung Prädikat Familienbewusste Kommune plus
4. Vorstellung Ökokonto der Stadt Bad Herrenalb
5. Zwischenbericht Konzept Biotopverbundplanung
6. 6. Satzung zur Änderung der Abwassersatzung
Gebührenkalkulation - Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung - 01.01.2024 – 31.12.2025
7. Pauschalgenehmigung Spenden III. Quartal 2023
8. Einzelgenehmigung Spenden III. Quartal 2023
9. Investitionszuschüsse Vereine
10. Verkauf Teilfläche ehem. Kindergarten Rotensol
11. Verschiedenes
12. Bekanntgaben
13. Anfragen und Anregungen aus dem Gremium

Mit freundlichen Grüßen

gez. Klaus Hoffmann
Bürgermeister

Sozialamt vom 30.10. bis 03.11. geschlossen

Das Sozialamt ist in der Zeit von Montag, 30.10.2023 bis einschließlich Freitag, 03.11.2023 geschlossen. Ab Montag, 06.11.2023, ist der Bereich Soziales und Renten wie gewohnt für Sie da.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Vielen Dank!

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Vergabestelle:

Stadtverwaltung Bad Herrenalb

Rathausplatz 11

Frau Gräßle

öffentliche Ausschreibung nach VOB

Die Stadt Bad Herrenalb, Landkreis Calw schreibt auf der Grundlage der VOB Bauleistungen für die Brandschutzsanierung in der Falkensteinschule Bad Herrenalb aus.

Ausschreibungs-Nr. 341

Baumaßnahme: Brandmeldeanlage KAT 1

Submissionstermin: Dienstag, 07. November 2023, 14:00 Uhr

Stadtverwaltung Bad Herrenalb, Rathausplatz 11

Großer Sitzungssaal

Wesentliche Leistungen: Ertüchtigung des Schulgebäudes mit einer Brandmeldeanlage und Anschlüsse für Rauch- und Brandabschnittstüren +

Brandmeldeanlage mit ca. 146 Komponenten (HM, RM, FSD, FIZ usw.) wird auf Feuerwehr aufgeschaltet

Ausführung: ab Mitte Dezember 2023

Elvis ID.: E87124,34182

Die Verdingungsunterlagen können kostenfrei unter

www.subreport.de unter o.g. Elvis-ID angefordert werden.



Ortschaftsrat Bernbach

Seniorenachmittag in Bernbach

So., 5. Nov. 2023, 14:00 Uhr in der Festhalle Bernbach

Der Ortschaftsrat Bernbach und das Akkordeonorchester Bernbach laden alle Bernbacher Bürger über 65 Jahre mit ihren Partnerinnen und Partnern zum alljährlichen Seniorenachmittag herzlich ein.

Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Nachmittagsplausch bei Kaffee und Kuchen, einer kleinen Vesper und leichter Unterhaltung.

Ihr Ortschaftsrat freut sich über eine rege Teilnahme!

Klaus Lienen

Ortsvorsteher



Ortschaftsrat Neusatz



Einladung zum Seniorenachmittag

Am **Samstag, den 21. Oktober 2023 um 14:30 Uhr**, findet in der **Bronnenwiesenhalle** der traditionelle Seniorenachmittag von Neusatz statt.

Alle Einwohner ab dem 65. Lebensjahr sind mit Partner recht herzlich dazu eingeladen.

Kaffee und Kuchen sowie Vesper und Getränke werden kostenlos serviert.

Für Ihre Unterhaltung sorgen:

„Kabarettistin Sabine Schief“

&

„Akkordeonunterhaltung mit Lothar Keller“

Bei Bedarf wird für Abholung von zu Hause gesorgt – wenden Sie sich bitte an Ortsvorsteher D. Bathelt, Tel.: 7336.

Über Ihren Besuch freuen wir uns sehr.

Ihr Ortschaftsrat Neusatz

Mit freundlichen Grüßen

Dietmar Bathelt, Ortsvorsteher



Die Tafeln

Geänderte Öffnungszeiten des Tafelladens

Der Tafelladen im Klosterviertel hat ab sofort nur noch **dienstags von 13 Uhr bis 14 Uhr** geöffnet.

Nachrichten und Informationen

Tagesaktuelle Infos aus dem Rathaus?

Folgen Sie uns auf Facebook!

<https://www.facebook.com/stadtbadherrenalb>



Vorgezogener Abgabeschluss für das Amtsblatt Nr. 44

Aufgrund des Feiertages „Allerheiligen“ am 1. November ist der Abgabeschluss für das Amtsblatt Nr. 44 bereits am **Freitag, 27.10., 10 Uhr**.

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Einsendung Ihrer Beiträge.

Energiesparen - Straßenbeleuchtung wird zwischen 22 Uhr und 5 Uhr reduziert

Nach einem Beschluss des Gemeinderates in der Septembersitzung wird in Bad Herrenalb nach und nach jede zweite Straßenlaterne in der Zeit von 22 Uhr bis 5 Uhr ausgeschaltet. In den Zeitfenstern von 19.30 Uhr bis 22 Uhr und von 5 Uhr bis 7.20 Uhr werden die Laternen weiterhin leuchten. Um diese Maßnahme umzusetzen, müssen nach und nach rund 600 Straßenlaternen von den Stadtwerken einmalig manuell modifiziert werden. Danach schalten sich die Leuchten automatisch ein und aus. Begonnen wird mit einer Testphase am 19. Oktober mit den Laternen in der Rotensoler Straße.

Mit dem Abschalten der Hälfte der Laternen zur Nachtzeit sollen vorrangig die städtischen Energiekosten verringert werden. Die Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH geht bei dem aktuellen Strompreis von einem jährlichen Einsparpotential von rund 11.000 Euro aus. Die Kosten für das Anpassen der Laternen belaufen sich auf einmalig 7.500 Euro. Ein weiterer Vorteil der Abschaltung ist die Reduzierung der Lichtverschmutzung, welche besonders die Tierwelt belastet.

Cistercienserinnen des Klosters Lichtenthal zu Besuch in Bad Herrenalb



Die Cistercienserinnen des Klosters Lichtenthal mit Klosterführer Dieter Bamberger (2.v.r.) bei ihrem Besuch in Bad Herrenalb. Bürgermeister Klaus Hoffmann war ebenfalls im Klosterviertel unterwegs und wurde kurzerhand mit vor die Kamera gebeten. Äbtissin Maria Bernadette Hein steht direkt vor dem Bürgermeister. Foto: Tourismus und Stadtmarketing/Christa Sagawe

Sieben Cistercienserinnen des Klosters Lichtenthal aus Baden-Baden haben in der letzten Woche Bad Herrenalb besucht. „Wir machen ab und zu einen kleinen Ausflug zur Stärkung der Gemeinschaft“, wie Äbtissin Maria Bernadette Hein erklärte. „Und damit auch unsere älteren Schwestern teilnehmen können, haben wir nach einem Programm gesucht, das körperlich nicht so anstrengend ist.“ Man habe sich deshalb für eine Klosterführung in Bad Herrenalb entschieden, was zudem den Vorteil der kurzen Anreise bot. Aber auch die Tradition hat bei der Wahl des Ausflugsziels eine Rolle gespielt, denn sowohl das Kloster Bad Herrenalb wie auch das Kloster Lichtenthal wurden von Zisterziensern gegründet. „Uns war der Besuch in Herrenalb auch deshalb wichtig, weil es bereits im Mittelalter sehr gute Verbindungen zwischen beiden Abteien gab.“

Guide der Klosterführung war Dieter Bamberger, der den Ordenschwestern einen „sehr ausführlichen und lebendigen Einblick in die Herrenalber Geschichte gab“, wie Äbtissin Hein erfreut feststellte. „Anschließend konnten wir im Mariengärtchen unser Mittagsgesbet singen und uns dann bei einem guten Mittagessen in der Klosterscheuer stärken.“ Der Ausflug nach Bad Herrenalb habe allen sehr gut gefallen, so die Mutter Oberin weiter. „Der einzige Wermutstropfen war, dass nicht alle Schwestern dabei sein konnten, denn acht von uns waren leider durch die Arbeit im Kloster verhindert.“

Karl-Heinz Waidner mit dem Goldenen Meisterbrief ausgezeichnet



(v.l.): Michael Wernecke (Obermeister der Innung für Sanitär-Heizung-Klima Calw), Karl-Heinz Waidner, Joachim Wohlfeil (Präsident der Handwerkskammer Karlsruhe) und Bürgermeister Klaus Hoffmann.

Der Herrenalber Unternehmer Karl-Heinz Waidner wurde während einer Feierstunde im Bad Liebenzeller Kurhaus am 6. Oktober mit dem Goldenen Meisterbrief im Gas- und Wasserinstallateur-Handwerk ausgezeichnet. Mit dem Goldenen Meisterbrief werden Altmeisterinnen und Altmeister geehrt, die vor 50 Jahren ihre Meisterprüfung abgelegt haben. Anwesend war auch Herrenalbs Bürgermeister Klaus Hoffmann, der dem Jubilar herzlich zu der Auszeichnung gratulierte.

Ab sofort: Monatlicher kostenloser Mittagstisch

Einen ersten kostenlosen Mittagstisch nach über 10 Jahren Pause gab es am 12. Oktober 2023 im Evangelischen Gemeindehaus von Bad Herrenalb. Zukünftig wird es dieses Angebot wieder jeden Monat geben.



26 Gäste kamen zum ersten kostenlosen Mittagstisch ins Evangelische Gemeindehaus Bad Herrenalb.

Der Mittagstisch ist ein Ort der Begegnung, ein Angebot gegen Einsamkeit. Außerdem können sich dort Menschen an den gedeckten Tisch setzen, die sich das Essengehen nicht leisten können. Wer kann, gibt eine Spende. Das finanziert den darauffolgenden Mittagstisch. So funktionierte das viele Jahre, bis vor über 10 Jahren die damalige Köchin und Initiatorin des Mittagstischs aus Bad Herrenalb wegzog.

Dank des Engagements von Isabella und Karl Heinz Hartmann lebt das gemeinnützige Angebot jetzt wieder auf. Sie konnten weitere Unterstützer gewinnen. Eine Anschubfinanzierung der Bad Herrenalber Fairtrade-Gruppe und private Spender ermöglichten den Neustart. Die Evangelische Kirchengemeinde stellt die Küche und den Saal ihres Gemeindehauses zur Verfügung.

Am 12. Oktober standen Linsen, Spätzle und Seidenwürste auf dem Speiseplan. Nachschlag war möglich. Zum Nachschub gab es Apfelkompott mit Löffelbiskuits. Außerdem Hefezopf mit und ohne Rosinen, Kaffee und Tee. Es kamen 26 Gäste, das Helferteam eingerechnet. Es wurde gut gegessen und geplaudert. „Wir freuen uns, wenn dieses Angebot publik wird. Danke an alle Spender“, sagte Isabella Hartmann.



Isabella und Karl Heinz Hartmann kochen die Gerichte des monatlichen kostenlosen Mittagstischs.

Der nächste kostenlose Mittagstisch ist am 16. November 2023 um 12 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus (Im Kloster 39) von Bad Herrenalb. Es gibt Badische Schäufole mit Sauerkraut und Kartoffelstampf. Um Anmeldung wird gebeten im Evangelischen Pfarrbüro, Im Kloster 9, Tel. 07083-524255 (Di. u. Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr und Do. 16 bis 18 Uhr) oder bei Familie Hartmann unter Tel. 07083-9328551.

Siebentäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebentaertherme.de

Unsere Öffnungszeiten

Mineraltherme 29° C / 34° C

Montag + Dienstag	09:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	09:00 – 21:00 Uhr
Freitag – Sonntag & Feiertag	09:00 – 22:00 Uhr

WellnessWelt & SaunaBereich

Montag	geschlossen
Dienstag	13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	13:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag / Damensauna	13:00 – 17:30 Uhr
Freitag	13:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag	09:00 – 22:00 Uhr

Kommunale Jugendarbeit

Jugendreferentin Virginia Klumpp
Tel. 5006581, E-Mail: vk.jugendreferentin@gmail.com
Simone Wacker
Tel. 51945, E-Mail: mail@maler-wacker.de
Jugendtreff
Im Kloster 10 (ehem. Grundschule)
Dienstag für 7- bis 11-Jährige von 14 bis 16 Uhr
(Ansprechperson Virginia Klumpp)
Freitag für 8- bis 13-jährige von 15 bis 17.30 Uhr
(Ansprechperson Simone Wacker)

Sonstige Informationen

Weihnachten im Schuhkarton - Jeder kann mitmachen!

Mitmachen ist ganz einfach: zehn Euro pro Päckchen zurücklegen, die zusammen mit dem Schuhkarton als Spende zu einer von tausenden Abgabestellen gebracht werden. Deckel und Boden eines Schuhkartons **separat** mit Geschenkpapier bekleben oder vorgefertigten Schuhkarton unter www.jetzt-mitpacken.de bestellen oder bei Goldschmied Holdermann, an der Kurpromenade.

Das Päckchen mit neuen Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen der Altersklasse zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 Jahren füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Auch dieses Jahr dürfen gelatinehaltige Süßigkeiten, Traubenzucker sowie Butterkekse mit Augenmaß eingepackt werden. Eine Packanleitung ist im Flyer zu finden, der über die Webseite der Aktion bestellt und heruntergeladen werden kann oder wie üblich in vielen Geschäften in Bad Herrenalb. Ist der Karton gepackt, wird er, ohne ihn zuzukleben, zusammen mit der Spende für Abwicklung und Transport zu einer der Abgabestellen gebracht. In Bad Herrenalb bei Goldschmied Holdermann zu den üblichen Öffnungszeiten.

Alle Informationen erhält man auch unter der Hotline 030 - 76 883 883 oder unter www.die-samariter.org. Wer die Aktion finanziell unterstützen möchte, findet auf der Webseite des Vereins ein sicheres Online-Spendenformular oder kann klassisch per Überweisung spenden (Geschenke der Hoffnung, IBAN: DE12 3706 0193 5544 3322 11, BIC: GENODE1PAX, Verwendungszweck: 300501/Weihnachten im Schuhkarton).

„Wer keine Zeit zum Packen hat, kann uns auch Sachspenden zur Verfügung stellen, mit denen wir weitere Schuhkartons füllen können“, sagt Catherine Burmester, die Leiterin der Sammelstelle. „Wir freuen uns auch über Personen, die beitragen, einen Teil der Transporte zu finanzieren.“

Albtal Plus feiert 10 Jahre Geocaching auf der Offerta



Bettina Reitze-Lotz, GF von Albtal Plus, präsentiert das Albtal Magazin 2023 und den neuen Flyer ALBTAL Geocaching. Foto: Albtal Plus e.V./Sabine Zoller

Die Tourismusgemeinschaft Albtal Plus präsentiert auf der Offerta auch in diesem Jahr die spannendsten Themen der Region. „Dabei stehen Freizeit und Erholung ganz oben auf der Liste“, so Bettina Reitze-Lotz, Geschäftsführerin der Tourismusgemeinschaft. „Das Albtal liegt als Naherholungsgebiet direkt vor den Toren der Fächerstadt Karlsruhe und bietet eine Fülle von Freizeitaktivitäten.“ Das Besondere im Albtal-Jubiläumjahr: „Wir feiern nicht nur 10 Jahre Albtal Plus, sondern am Messestand auch 10 Jahre Geocaching im Albtal.“

Geocaching, auch oft als „moderne Schatzsuche“ bezeichnet, ist eine GPS-Schnitzeljagd, die spannende Outdoor-Aktivitäten für Menschen aller Altersgruppen bietet. Dabei geht es nicht nur um

knifflige Rätsel, sondern auch um die Freude an der Bewegung in der Natur. Diese einzigartige Aktivität zieht seit zehn Jahren viele junge und junggebliebene Gäste in die Region. Seit den 2000er Jahren, als das Global Positioning System (GPS) für die breite Öffentlichkeit zugänglich wurde, verzeichnet die Tourismusgemeinschaft mit Sitz in Ettlingen eine stetig steigende Nachfrage nach diesen außergewöhnlichen Outdoor-Touren. „Mittlerweile bieten wir in unserer Tourismusregion 14 attraktive Touren von Ettlingen über Waldbronn, Karlsbad bis nach Bad Herrenalb an“, betont Reitze-Lotz. Die Suche nach Verstecken, auch als „Caches“ bezeichnet, die mittels GPS-Geräten oder Smartphone-Apps ermöglicht werden, wird seitens Albtal Plus aktiv unterstützt. Gegen eine Leihgebühr von acht Euro pro Gerät und Tag können GPS-Geräte an Tourist-Informationen und Bürgerbüros im Albtal ausgeliehen werden. Diese Touren (Caches) sind in der Regel sehr unterschiedlich gestaltet und bieten den Nutzern jedes Mal aufs Neue eine Überraschung.

Für Neulinge lädt Albtal Plus nun erstmals die Messebesucher zu einer Geocaching-Schnuppertour auf dem Offerta-Gelände ein. Besucher haben die Möglichkeit, an kostenfreien Geocaching-Workshops teilzunehmen. Dazu dienen eigens eingerichtete GPS-Daten, um ihre erste Schnuppertour auf der Offerta zu erleben. Zusätzlich stehen Ansprechpartner am Stand bereit, um Informationen rund um das Thema Geocaching zu geben. Neu ist zudem der ALBTAL.Geocaching Flyer, der Auskunft über alle Geocaching-Touren im Albtal gibt.

Die Tourismusgemeinschaft mit ihren insgesamt acht Mitgliedsgemeinden Bad Herrenalb, Dobel, Ettlingen, Karlsbad, Malsch, Marxzell, Straubenhardt, Waldbronn sowie der Verein der Feinen Adressen im Albtal präsentiert die Themen Erleben, Kultur, Wohlfühlen und Genießen. Mit einem offenen und innovativen Standkonzept werden die Gäste aus den Ballungsräumen Karlsruhe, Pforzheim, Mannheim und Rastatt/ Baden-Baden gezielt mit den touristischen Themen angesprochen. Im Bereich Erleben kann sich der Besucher über Wanderrouten, Bikestrecken und GeoTouren informieren. Die Kurorte Bad Herrenalb, Dobel und Waldbronn sind mit den Themen Wasser, Luft und Wohlfühlen vor Ort und Ettlingen präsentiert sich als Schlossfestspiele-Stadt und einem Mix aus Kultur-Live-Events in der Innenstadt und Ausstellungen im Museum. Für den Bereich Kulinarik und Genießen unterstützen die Feinen Adressen im Albtal, aber auch das Thema Kultur kommt nicht zu kurz. Zahlreiche kulturelle Veranstaltungen und Feste in der Region sind einen Ausflug wert.

Info:

Offerta Karlsruhe, 28.10. - 05.11., Halle 1, Stand B38

Die Termine für die Geocaching-Schnuppertour sind am Sonntag, dem 29. Oktober, Mittwoch, dem 1. November und Sonntag, dem 5. November, jeweils um 11 Uhr, 12 Uhr, 14 Uhr und 15 Uhr. Eine vorherige Anmeldung am Messestand ist erforderlich. Als Belohnung lockt ein neu gestalteter Albtal-Jubiläums-Coin, der in limitierter Auflage erhältlich ist.

Ende der Annahme von Äpfeln und Birnen am 21. Oktober in Schielberg

Ab Samstag, 21. Oktober, nimmt der Obst- und Gartenbauverein Schielberg von 14 bis 15 Uhr vor der Sommerfesthalle in Schielberg, Rotensolerstr. 40, zum letzten Mal in diesem Jahr Äpfel und Birnen an.

Infos unter Tel. 07248-4372.



112

BEI EINEM NOTRUF IMMER ANGEBEN:

Wo ist etwas passiert?
Was ist passiert?
Wie viele Verletzte?
Welche Art von Verletzungen?
Warten Sie auf Rückfragen!

Foto: ollo/E+/Getty Images Plus



NOTDIENSTE

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder **www.docdirekt.de**.

Feuerwehr und Rettungsdienst:

112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:

01805 19292-160

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

01805 19292-123

Pflegestützpunkt Landkreis Calw:

07051 160329

Giftnotruf:

0761 19240

Tierärztlicher Notfalldienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar: **07231 1332966**

UNA Tierrettungsdienst 24h-Notruf: **0180-55 952 952** (14ct/min)

Stadtwerke Bad Herrenalb

Störungsnummer Strom 07083 9248444

Störungsnummer Wasser 07083 9248445

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer

0761/120 120 00 vermittelt.

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963.

Donnerstag, 19.10.2023:

Schwarzwald-Apotheke Reichenbach Tel.: 07243 - 6 17 89

Kronenstr. 3, 76337 Waldbronn (Reichenbach)

Freitag, 20.10.2023:

Goethe Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 71 94 40

Schleinkofer Str. 2 A, 76275 Ettlingen

Samstag, 21.10.2023:

Albtal-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 5 78 00

Schöllbronner Str. 2, 76275 Ettlingen

Sonntag, 22.10.2023:

CentraVita Apotheke Bad Herrenalb Tel.: 07083 - 92 48 50

Kurpromenade 1-3, 76332 Bad Herrenalb

Montag, 23.10.2023:

Sibylla-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 26 60

Badener-Tor-Str. 16, 76275 Ettlingen

Dienstag, 24.10.2023:

Apotheke am Stadtgarten Ettlingen Tel.: 07243 - 1 74 11

Thiebauthstr. 6, 76275 Ettlingen

Mittwoch, 25.10.2023:

Apotheke am Marktplatz Busenbach Tel.: 07243 - 5 65 30

Marktplatz 4, 76337 Waldbronn (Busenbach)

Donnerstag, 26.10.2023:

Erbprinz-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 21 33

Mühlenstr. 27, 76275 Ettlingen

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833

Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)

Im Internet: www.aponet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister

Klaus Hoffmann, 76332 Bad Herrenalb, Rathausplatz 11, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionelles: Herr Siebje, Tel. 07083 5005-23, E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: gaggenau@nussbaum-medien.de, Telefon: 07225 9747-0

BERATUNGS- UND HILFSDIENSTE

SOZIAL- UND DIAKONIESTATION DES KRANKEN- PFLEGEVEREINS BAD HERRENALB UND DOBEL

TAGESPFLEGE, AMBULANTE PFLEGE, HILFE IM HAUSHALT, HAUSNOTRUF

An der Alb 14, Tel. 07083 50849-20, Fax: 07083 5475, Pfllegenotruf: 5463

DIAKONISCHE BEZIRKSSTELLE NEUENBÜRG

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012, www.diakonie-nordschwarzwald.de, dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

TAFELLADEN IN BAD HERRENALB

Im Kloster 11, dienstags 13.00 bis 14.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

ARBEITER-SAMARITER-BUND BAD HERRENALB

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350
häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege
24-Stunden-Telefon: 07083 923535

ARBEITERWOHLFAHRT

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 – 123
Tel.: 51714, Fax: 924086
bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

HOSPIZDIENST BAD HERRENALB UND DOBEL

Frau Karin van Roode, Tel. 979747
Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85
Konto-Nr. 4 348 281

STADTSENIORENRAT BAD HERRENALB E. V.

Senioren-Begegnungsstätte „Im Kloster 10“
Tel.: 0160-2350109, E-Mail: stadt seniorenrat-herrenalb@gmx.de

AOK-BERATUNGEN

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-MEETING – ANONYME ALKOHOLIKER

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

PRO FAMILIA, AUSSENSTELLE BAD WILDBAD-CALMBACH

Tel.: 07231 607586-0

LANDRATSAMT CALW – GESUNDHEIT UND VERSORGUNG

Calw, Vogteistr. 42 – 46, Tel.: 07051 160931

FACHSTELLE SUCHT CALW

Bahnhofstr. 31, Tel.: 07051 93616, Fax: 07051 936188

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG FREUDENSTADT

Telefonische Beratung unter 07441 860500

VdK (SOZIALVERBAND)

Sozialberatung: Telefonisch unter 07084 5929648 mit Sozialberater Dr. Käfer

DRK-KREISVERBAND CALW E. V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst
Sabine Wiegand und Daniel Vejsada, Tel.: 07051/7009-4444
E-Mail: sabine.wiegand@drk-kv-calw.de, daniel.vejsada@drk-kv-calw.de



Ortschaftsrat Rotensol



Vorläufiges Kurz-Protokoll zur 50. öffentlichen Sitzung vom 10.10.2023

Fragen der Bürger wurden nicht gestellt.

Verkauf Teilfläche ehemaliger Kindergarten Rotensol

Dem OR liegt eine Beschlussvorlage der Stadtverwaltung vor, die den Verkauf der beiden gekennzeichneten Flächen befürwortet. Nach eingehender Beratung beschließt der OR Folgendes:

- Dem Verkauf eines Teils von Flurstück 164/1, ca. 225 m², wird einstimmig zugestimmt.
- Für den Verkauf eines Teils von Flurstück 163/2, ca. 125 m², gibt es bei vier Ja- und vier Nein-Stimmen keine Mehrheit. Der OR empfiehlt dem Gemeinderat, mit dem Verkauf dieses Flurstücks zu warten, bis über die künftige Verwendung des ehemaligen Kindergartens in Rotensol oder eine künftige Bebauung bzw. Straßenführung entschieden ist.

Veranstaltungen 2023

- Am Volkstrauertag sollen nach dem Gottesdienst die Kranzniederlegung am Denkmal und anschließend eine kleine Feier (mit einem Akzent auf dem Volkstrauertag als Friedenstag) stattfinden. In den beiden Wochen vor dem 19.11. wird im Amtsblatt für die Veranstaltung geworben.
- Für den Seniorennachmittag im Dezember sollen alle über 65-Jährigen eingeladen werden, mindestens mit zweimaliger Werbung im Amtsblatt.

Bekanntgaben

- Der Haushalt 2023 ist genehmigt. Die geplanten Ergänzungen im Waldkurhaus (Kaffeemaschine, Kochtöpfe, Stehtische usw.) können vorgenommen, das W-LAN im Waldkurhaus kann installiert werden.
- Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde das Papier der Arbeitsgruppe „ehemaliger Kindergarten Neusatz“ überwiegend positiv aufgenommen.
- Am 24.11. findet in der Remise eine Veranstaltung der IG-Moschde zum Thema Streuobstwiesen statt.
- Ein Teilverkauf von ca. 160 m² des Flurstücks 206/2 hat stattgefunden (Flurstück 206 ist in städtischem Besitz)
- Seitens der Stadtverwaltung ist derzeit ein Sanierungskonzept der Straßen und Kanäle in Arbeit, eine Auswertung steht noch aus.
- Die abgesackten Kanaldeckel wurden der Straßenmeisterei in Calw gemeldet, eine Begutachtung hat stattgefunden, das Ergebnis steht noch aus.
- In der Stadtverwaltung haben Frau Zapf das Bauamt und Herr Göhner die Kämmerei übernommen.
- Am 21.10. veranstaltet der Ski-Verein sein jährlichen Ski-Flohmarkt in der Remise
- Für die Wahlen 2024 am 9.6.2024 wurde die Remise als Wahllokal gebucht.
- Der Gemeinderat hat dem Vorschlag bezüglich Parksituation in Rotensol zugestimmt. Auf dem Parkplatz am Sportheim können Dauerparkplätze angefragt werden.
- In der 43. KW gibt es einen Ortstermin in der Landhausstraße mit Ordnung und Bauamt.
- Für die Remise wurde ein Schloss besorgt, um allgemeine Ausrüstungsgegenstände zu sichern.

Fragen und Anregungen aus dem Gremium

- Ort und Größe der neu aufzustellenden Kolumbarien sind geklärt.
- Neue Pflanzen vor dem Sportheim werden in Eigenregie gepflanzt.
- Vor der nächsten OR-Sitzung findet wieder eine Bürgersprechstunde statt, zu der rechtzeitig einzuladen ist.
- Die Holzbank an der Hütte am Waldsee ist noch nicht eingebaut worden.
- Es wird moniert, dass das W-LAN in der Remise zeitweise nicht funktionierte. Auch wird darauf hingewiesen, dass die Pumpe für den Brunnen nicht ausgeschaltet werden soll.

- Im Rahmen der kommenden 875-Jahr-Feier soll bei der Stadtverwaltung darauf hingewirkt werden, dass der Dorfplatz gereinigt und Straßenbegleitgrün aufgefrischt wird.
 - Es wird gefragt, wer für die Reinigung der Bordsteine und der Straßenrinnen zuständig ist.
 - Zum Industriegebiet Bad Herrenalb-Dobel gibt es derzeit keine öffentlichen Informationen.
 - Am Basketball- und am angrenzenden Bolzplatz sind die Zaunpfosten erneuerungsbedürftig. Es wird angeregt, diese in Eigenregie zu erneuern.
 - Die Neubepflanzung an der Schönen Aussicht ist noch nicht erfolgt. OV Feuchter wird darauf drängen, dass sie noch in diesem Jahr ausgeführt werden.
- Sven Feuchter, Ortsvorsteher Peter Müller, Protokollführer

Notizen der Polizei

Das Polizeipräsidium Pforzheim informiert

Einbruch in Haus und Seele

Sie kommen nach Hause, sehen die aufgehebelte Tür, dahinter die offenstehenden ausgeräumten Schränke, die durchwühlten Schubladen und „Intimes“ überall auf dem Boden verteilt. Der nach außen sichtbare, materielle Schaden lässt sich in der Regel beseitigen. Eines lässt sich allerdings nicht so einfach wiederherstellen - das Gefühl, sich in der eigenen Wohnung sicher zu fühlen.

Wohnungseinbruch ist jedoch kein unabwendbares Ereignis, denn effektive Sicherungstechnik kann Einbrüchen vorbeugen. Aufeinander abgestimmte Sicherungseinrichtungen erhöhen den Widerstandswert eines Objektes und haben zudem abschreckende Wirkung. Lassen Sie sich deshalb von Experten beraten. Sinnvoller Einbruchschutz muss sorgfältig und individuell geplant werden. Dies ist nicht immer einfach, weshalb Ihnen die Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen des Polizeipräsidiums Pforzheim Hilfe leisten. Vereinbaren Sie einfach einen Termin. Vor Ort begutachten polizeiliche Fachberater für Sicherungstechnik hierbei Ihr Haus oder Ihre Wohnung, analysieren die Schwachstellen und erarbeiten ein speziell auf Sie abgestimmtes Sicherungskonzept.

Sie möchten eine Beratung? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

P.S.: Schon gewusst? Am Sonntag, 29. Oktober, ist Tag des Einbruchschutzes. Mit Beginn der dunklen Jahreszeit sind wieder vermehrt Einbrecher unterwegs. Zeit, um über effektiven Einbruchschutz nachzudenken. Deshalb führen wir in der Woche vor dem 29. Oktober einen Einbruchschutz-Beratungsmarathon durch, um damit möglichst viele Menschen zu erreichen. Wollen auch Sie dabei sein und sich bis zum 29. Oktober beraten lassen? Dann melden Sie sich bei uns unter dem oben genannten Kontakt.

Natürlich machen wir mit unseren Aktionen zum Schutz vor Einbrechern weiter und bieten Ihnen auch nach unserem Beratungsmarathon weiterhin die Gelegenheit einer kostenlosen sicherungstechnischen Beratung, um Ihre Wohnung oder Ihr Haus vor Einbrechern zu schützen.

Weitere Informationen rund ums Thema Einbruch sind auch zu finden unter www.k-einbruch.de
Ihre Polizei

Landratsamt Calw

Über den Winter Kompostverkauf nur auf den Entsorgungsanlagen in Simmozheim und Walddorf

Die Nachfrage nach Kompost nimmt über den Winter naturgemäß stark ab. Daher bieten die Recyclinghöfe Bad Wildbad, Dobel, Zettelberg, Nagold und Langenbrand ab Ende Oktober keinen Kompost mehr an. Sobald der Frühling Einzug hält, werden

die Recyclinghöfe wieder beliefert und der Verkauf wiederaufgenommen. Bis dahin kann Kompost auf den Entsorgungsanlagen Simmozheim und Walddorf erworben werden.

Weitere Informationen zur Kompostabgabe und allgemeine Informationen zur Abfallwirtschaft sind unter www.awg-info.de oder am Servicetelefon 0800 30 30 839 erhältlich.

Sitzung des Kreistags

Am 23. Oktober tagt der Calwer Kreistag um 15 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum C 400) des Landratsamts Calw.

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung werden der Finanzbericht zum 3. Quartal 2023 und die Mitglieder des Gremiums über den Jahresabschluss 2022 in Kenntnis gesetzt. Danach steht der Jahresabschluss 2022 der Kreiskliniken Calw gGmbH auf der Tagesordnung sowie die Feststellung des Jahresabschluss 2021, des Eigenbetriebes „Immobilien der Krankenhäuser“ und des Eigenbetriebes „Breitband“. Der nächste Tagesordnungspunkt umfasst die Erhaltungsmaßnahmen im Zuge von Kreisstraßen 2024/2025. Des Weiteren wählt der Kreistag den Kreiswahlausschuss für die Kreistagswahl am 09.06.2024. Ein weiterer Tagesordnungspunkt umfasst die Integration des landesweiten Jugendtickets in das Deutschlandticket. Anschließend gibt es einen Bericht von Herrn Dr. Saalfrank, Geschäftsführer der Ornamenta gGmbH. Darüber hinaus entscheidet das Gremium über den Jahresabschluss 2022 des Abfallwirtschaftsbetriebs Landkreis Calw und den Wirtschaftsplan 2024 des Abfallwirtschaftsbetriebs Landkreis Calw und den Jahresabschluss 2022 der AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an der öffentlichen Sitzung als Zuhörer teilzunehmen. Auf der Website des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de ist über den Schnellzugriff „Kreistag“ das Bürgerinformationssystem zu finden. Dort können die Tagesordnung und die dazugehörigen Sitzungunterlagen für die öffentliche Sitzung des Kreistags eingesehen werden.

Informationen der Parteien und Wählervereinigungen

Unabhängige Bürgervereinigung Bad Herrenalb e.V.



UBV-Tagesausfahrt nach Tübingen

Mit einer Verspätung von 3 Minuten fuhr am vergangenen Sonntag der X 63 von Bad Herrenalb in Richtung Calw. An Bord 25 Mitglieder der UBV Bad Herrenalb, welche umweltbewusst mit dem BW-Ticket, teilweise auch mittels vorhandenem 49-Euro-Ticket, nach Calw und von dort nach 6-minütigem Umsteigen mit der Bahn weiter nach Tübingen fuhren. Dass dort unter Federführung vom Sohn des Remstal-Rebell die vermutlich bundesweit einzige Verpackungssteuer eingeführt wurde, sei nur am Rande erwähnt. Die Fahrt mit Bus und Bahn war kurzweilig, natürlich durfte die „Otto“-Wurst, frische Brezel und das eine oder andere Glas Sekt nicht fehlen. Auch Gelegenheit, sich mit den teilnehmenden Gemeinde-/Ortschaftsräten in kleineren oder größeren Gruppen über kommunalpolitische Ereignisse auszutauschen, bzw. Erläuterungen zu hören.

In Tübingen wurden wir bereits von unser Stadtführerin erwartet, welche uns sodann in einem 1 ½ stündigen Spaziergang über die Geschichte von Tübingen, dem Wirken von Herzog Ulrich, den „Stiftlern“, Hölderlin und dem Beginn der Universitätsstadt Tübingen erzählte, markante Gebäude und Gassen mit ihren Geschichten wurden besichtigt. Auch, dass es dem Umstand zu verdanken ist, dass Tübingen verschont von Bomben im 2. Weltkrieg, sodann kein Geld für einen Neuanfang hatte, weshalb das „Alte Tübingen“ erhalten blieb, so dass die erhaltene Altstadt nunmehr eines der Markenzeichen ist.



Nach gemeinsamem Mittagessen ging es weiter zur Stocherkahnfahrt auf dem Neckar, eine beim Ein- und Ausstieg schon recht wackelige Angelegenheit. Nochmals die Gelegenheit, die Altstadt aus einer anderen Perspektive und mit weiteren Erläuterungen durch die „Stocherer“ zu erfahren.



Nach Kaffee/Kuchen/Eis ging's zurück zum Bahnhof, und nach dem Umsteigen in Horb, – dort hatten wir 3 Minuten Zeit – , ging es von Calw – 2 Minuten Zeit – auf die Rückfahrt weiter durch den Kreis Calw bis in den Zipfel Bad Herrenalb, wo um 20.00 Uhr eine Ausfahrt endete, die von idealem Wetter begleitet wurde. Von einigen Wenigen wurde an diesem Tag schmerzlich das „Wiesle“ vermisst, aber dafür war nun mal keine Zeit.

Bürgerforum Bad Herrenalb e.V.



Bekanntmachung: Auflösung BF-BHA, Abschlusserklärung

Liebe ehemaligen Mitglieder, Freunde, Bekannte und Mitbürger von Bad Herrenalb,
heute gebe ich Ihnen bekannt, dass sich das „Bürgerforum Bad Herrenalb“ (BF-BHA) durch Vorstandsbeschluss aufgelöst hat.

Das Jahr der Liquidation ist abgelaufen, ausstehende Forderungen wurden angewiesen und das Restguthaben wurde satzungsgemäß als Spende an den Krankenpflegeverein Bad Herrenalb und Dobel überwiesen.

Ich danke allen, die aktiv und/oder durch Spenden unsere Wählervereinigung unterstützt haben. Ohne diese wären in unserer achtjährigen, aktiven Zeit als Wählervereinigung viele Themen kaum angesprochen oder verhindert worden, wie z.B. den durch uns angestoßenen Bürgerentscheid zum gigantischen, die komplette Schweizer Wiese einnehmenden „Monsterbad“.

Ich bin froh, dass diese Entwicklung zum mündigen Bürger in dem derzeitigen „Bürgerentscheidungsprozess zur Stadtentwicklung“ seine Fortführung findet. Hoffnungsvoll stimmt mich die Erkenntnis, dass eine gezielte Vollbebauung der Schweizer Wiese nunmehr von der Bürgerschaft abgelehnt wird und sich alle Bürger der Stadt – als Teileigentümer der Schweizer Wiese – ein Mitbestimmungsrecht vorbehalten, wie sich die Schweizer Wiese zukünftig entwickeln soll.

Ich wünsche mir mit allen Bürgern unserer Stadt eine erfolgreiche, politische Zukunft im Sinne von Bad Herrenalb.

Unterzeichnet

Reinhard Domke

Ehem. Vorstand u. Liquidator

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Regenbogen

Waldtag im Herbst

Ein kurzer Rückblick: Im Sommer waren wir mit Vincent Langensteiner von der WaldWildnis Schwarzwald unterwegs und haben kleine Setzlinge von Buchen, Eichen, Fichten und Tannen in unsere Maulwurfhügelerde eingepflanzt. Wir wollten herausfinden, ob die Pflanzen in der guten Erde besonders schnell wachsen! Nachdem ein paar Eltern das Gießen über die Sommerferien übernommen hatten, konnten wir bei unserem Waldtag zum Thema Herbst, den wir in dieser Woche hatten, die kleinen Bäumchen im Wald einpflanzen. Aber zuerst ging es Richtung Hirschgehege. Dort deponierten wir unsere Töpfe und Rucksäcke und machten uns auf den Weg einen steilen Hang hoch, um mitten im Wald, abseits der Wege, uns in Eichhörnchen zu verwandeln, die sich für den Winter einen Vorrat an Essen zulegen müssen. Jedes Kind bekam fünf Nüsse und musste für diese ein gutes Versteck suchen. Erst eine Nuss, dann zwei und dann drei wurden an verschiedenen Stellen versteckt! Zwischendrin trafen wir uns immer wieder und alle Eichhörnchen schliefen im Spiel ein, bis sie Hunger bekamen und losmussten. Jetzt sollte jedes Eichhörnchen erst eine, dann zwei und dann drei Nüsse wiederfinden. Das war gar nicht so einfach, denn der Waldboden und die Nüsse haben die gleiche Farbe. Aber da Eichhörnchen nicht dumm sind, verstecken sie viel mehr Nüsse, als sie im Winter brauchen und so fanden alle Kinder 1-2-3-4 oder 5 Nüsse wieder. Mittlerweile schien die Sonne wunderbar warm und so frühstückten wir gemütlich auf den Sitzbänken und Tischen am Hirschgehege, während neben uns der röhrende Hirsch zu hören war. Nach dem Frühstück machten wir uns mit unseren Bäumchen auf den Rückweg, denn wir brauchten einen geeigneten Platz zum Einpflanzen. Den fanden wir an unserem Wichtel-Schatz-Platz! Wo der genau ist, verraten wir nicht! Jeweils zwei Kinder bildeten ein Paar und buddelten ein Loch in den Waldboden. Nachdem wir die Bäumchen aus den Töpfen geklopft hatten, setzten die Kinder sie vorsichtig in das vorbereitete Loch und machten es wieder zu. Mit kleinen Stöcken, die sie rund um die Jungpflanze steckten, werden diese jetzt geschützt und wir finden die Pflanzen wieder. Die Bäumchen sind die ganze Zeit gut gepflegt worden, und das sieht man ihnen auch an. Gewachsen sind sie aber, trotz guter Erde und super Pflege nur ein bisschen. Das ändert sich jetzt bestimmt im Wald. Vincent besorgt uns noch ein Schild, auf dem steht, dass die Kinder vom Kinderhaus Regenbogen, hier Bäume gepflanzt haben. Wir sind gespannt, wer schneller wächst, wir oder unsere Bäumchen.



Fotos: Kinderhaus Regenbogen

Albertus-Magnus-Gymnasium

Das Nationale Science on Stage Bildungsfestival

Vom 29. September bis zum 01. Oktober 2023 fand an der Universität Bayreuth das Nationale Science on Stage Festival statt, die bundesweit größte Bildungsmesse für den MINT-Unterricht.

Beim Festival trafen sich engagierte Lehrkräfte, um sich auf einer Bildungsmesse, in Workshops sowie bei Kurzvorträgen über gelungene Unterrichtskonzepte auszutauschen und mit neuer Inspiration in ihren Schulalltag zurückzukehren. So möchten sie ihre Schülerinnen und Schüler für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik begeistern.

„Chemischer Fotokalender“ von Ina Bischof war eines dieser ausgewählten Projekte. Sie wollte mit ihrem Projekt eine heterogene Lerngruppe für den Chemieunterricht begeistern. 2020 entwickelte sie daher gemeinsam mit Schüler*innen die Idee des chemischen Fotokalenders, bei dem sie selbst kreativ wurden und Fotos zur Visualisierung der Entwicklung des Säure-Base-Begriffs

machten. Aus den Fotos fertigten sie einen Tischkalender. Seither wurde das Projekt bereits in weiteren Klassenstufen umgesetzt und Kalender zu Themen aus dem Chemieanfangsunterricht oder zum Thema Kohlenhydrate gestaltet.



Frau Bischof präsentiert ihre Auszeichnung zur erfolgreichen Teilnahme am Nationale Science on Stage Festival. Foto: G. Weber, AMG

Praxisnahe Projekte zu fördern und die wichtige Arbeit von Lehrkräften wertzuschätzen, ist ein zentrales Anliegen von Science on Stage. Dazu Stefanie Schlunk, Geschäftsführerin von Science on Stage Deutschland: „Der Mangel an Lehrkräften ist groß. Wir brauchen Formate, um engagierten Lehrkräften eine Bühne für den Austausch zu geben, um aufzutanken zu können und mit neuem Schwung in die Klassen zurückzukehren - genau dies ist das Ziel unseres Festivals“.

Frau Bischof hat das Festival in Bayreuth genossen. Erfüllt von dem Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus ganz Deutschland und neuen Ideen für den Unterricht plant sie schon einen neuen Kalender - mit Lochkamera und Kaffee.

Studienfahrt nach Nizza

Die Studienfahrten für die Kursstufe 12 fanden vom 25.11. - 29.11.2023 statt. Eine der drei angebotenen Studienfahrten hatte das Reiseziel Nizza.

Bereits sonntags um 5 Uhr in der Früh machten wir uns mit dem 24-er Kleinbus auf den Weg nach Nizza. Da die Fahrt 13 Stunden dauerte, waren wir alle froh, noch bei Tageslicht und bestem Wetter in Nizza anzukommen. Die Jugendherberge war sehr sauber, zentral gelegen und somit ein guter Ausgangspunkt, um Altstadt, Sehenswürdigkeiten, Strand und Geschäfte zu erkunden. Von Vorteil war, dass unser Busfahrer uns dank der kleinen Busgröße trotz der engen Straßen immer direkt vor Ort abholen und zu den Ausflugszielen bringen konnte und wir so ohne großen Zeitverlust im Laufe der Woche viele Sehenswürdigkeiten der Côte d'Azur besuchen konnten. Dass man in der Jugendherberge zugleich noch unter Palmen im Freien frühstücken konnte, war ein besonderes Plus.

In Nizza selbst gab es nicht nur Märkte, Sehenswürdigkeiten in der Altstadt und an der Strandpromenade zu sehen. Als Spielort der Rugby-WM konnte es auch sein, dass einem in Nizza z.B. zahlreiche Rugbyfans aus Schottland im Schottenrock begegneten und die AMG Schüler spontan auch ihre Englischkenntnisse anwenden mussten. Ein Teil der Gruppe wagte auch den Aufstieg zum Wasserfall auf dem Stadthügel, wo man mit einem herrlichen Ausblick über die Altstadt und die *Promenade des Anglais* belohnt wurde.

Die Kanufahrt auf dem Var am nächsten Tag im voralpinen Hinterland Nizzas war sicherlich einer der Höhepunkte der Reise. Bei lebhafter Strömung und herrlichem Wetter kam so mancher fahrttechnisch an seine Grenzen. Es wurde trotz der Anstrengung viel gelacht und alle waren froh, sich abends beim gemeinsamen Besuch in einem französischen Restaurant auf dem schönen *Place Rossetti* an den gedeckten Tisch setzen zu können.



Bei der Studienfahrt in Nizza ging es auch sportlich zu.

Foto: Stefanie Wagner, AMG

Mittwochs besichtigten wir das mittelalterliche Dorf Èze, das mit seinem *Jardin exotique* zu den schönsten Dörfern der Côte d'Azur gehört. Nach einer Fahrt mit Blick auf Monaco über die berühmten Küstenhöhenstraßen, den *Corniches*, kamen wir im südöstlichsten Zipfel Frankreichs, der Zitronenstadt Menton an. Die Partnerstadt Baden-Badens liegt malerisch an der italienischen Grenze und bietet viele schöne Aussichtspunkte (die man sich aber zum Teil auch durch Gehen vieler Treppenstufen erarbeiten musste).

Am letzten Tag fuhren wir nach Cannes, um von dort aus (wegen Stau gerade noch rechtzeitig) die Fähre zur Insel St. Marguerite zu nehmen. Diese wunderschöne Insel mit ihrer Festung, bekannt durch den Film „Der Mann mit der eisernen Maske“, bietet wahrscheinlich die schönsten Picknickplätze und Mini-Strände der Côte d'Azur. Fast alle nutzten dort auch das herrliche Wetter noch zu einem abschließenden Bad im Meer, bei dem man an diesem Tag auch noch eine Segelregatta beobachten konnte.

Trotz der langen Rückfahrt am Freitag kam die Truppe gut gelaunt an. Ein großes Lob an die Gruppe, die sich wirklich gut verhalten, immer gegenseitig geholfen und dafür gesorgt hat, dass es für alle eine schöne Fahrt wurde.

Landwirtschaftliche Berufsschule an der Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen

Theater-AG der Bertha: „Kennst du den Sinn des Lebens?“

Im selbstgeschriebenen Theaterstück führen uns die Schauspieler:innen unter der Regie von Herrn Dold und Frau Klenic mit beeindruckenden Bühnenleistungen vor Augen, wie unterschiedlich und wandelbar er für jeden von uns sein kann, der Sinn des Lebens.

Worin liegt er denn nun, der Sinn des Lebens?

In der Liebe, der Karriere, der Familie, der Freundschaft oder vielleicht doch in der Kunst? Existiert er vielleicht in unterschiedlichsten Ausprägungen und ist für jeden von uns individuell? Verändert er sich im Laufe des Lebens?

Ist es das Schicksal, das die Wendungen unseres Lebens bestimmt? Oder welche anderen Mächte wirken noch darauf ein?

Auf diese großen Fragen versucht das Stück Antworten zu geben und baut dabei bis zum Finale eine unglaubliche Kraft auf. Unsere Schüler:innen beeindrucken mit ihrem ausdrucksstarken Spiel und den Emotionen, die man beinahe greifen kann.

Ein wahres Vergnügen - wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Beteiligten!



Wilhelm-Ganzhorn-Realschule Straubenhardt

Flohmarkt „Alles rund ums Kind“

Am 21.10.2023 organisiert der Förderkreis Wilhelm-Ganzhorn-Schulen den bekannten **Kommissionsflohmarkt „Alles rund ums Kind“** in der Festhalle in Conweiler, Burgweg 10. Los geht es um 13 Uhr (Schwangere mit Mutterpass 12.00 Uhr). Bis 15 Uhr können Sie stöbern und gut erhaltene Kinderkleidung, Umstandsmode, Spielwaren, Bücher und vieles mehr erwerben. Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee sowie ein Kuchenbuffet. Noch Fragen zum Flohmarkt? Dann einfach per E-Mail an foerderkreis.wgs@gmx.de

Es werden noch dringend Helfer gesucht!
Bitte per E-Mail melden. Vielen Dank!

Informationen der Feuerwehr

Abteilung Neusatz-Rotensol

Übungstermine

Übung Aktive

03.11.2023 20:00 Uhr

Übung Jugendfeuerwehr

13.11.2023 18:00 - 20:00 Uhr

Übung Feuerfuchse

23.10.2023 17:00 - 18:00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Verbund Kirchengemeinde Bad Herrenalb und Bernbach



Evangelische Verbund-Kirchengemeinde Bad Herrenalb und Bernbach

Evangelisches Pfarramt Bad Herrenalb
Im Kloster 9

Tel.: 07083 – 524255 Fax: 07083 - 524256

E-Mail: Pfarramt.Bad-Herrenalb@elkw.de

Internet: www.bad-herrenalb-evangelisch.de

Die Kasualvertretung im Oktober übernimmt Pfr. Thomas Held, Telefon: 07082 2505

E-Mail: thomas.held@elkw.de

Pfarramtssekretärin: Doris Sesing; Doris.Sesing@elkw.de

Öffnungszeiten: des Pfarramts-Sekretariates: dienstags und freitags von 08:30 Uhr -12:30 Uhr und donnerstags von 16:00 Uhr -18:00 Uhr

~~~~~  
**Kirchenpflegerin:** Sabine Hädinger, Tel.: 54 26;

[Sabine.Haedinger@elkw.de](mailto:Sabine.Haedinger@elkw.de)

**Jugendreferent:** Virginia Klumpp,  
E-Mail: [vk.jugendreferent@gmail.com](mailto:vk.jugendreferent@gmail.com)

Tel.: 07083-5006581

**Mesner und Hausmeister:** Alexander Friesen,  
Tel.: 0175-11 83 2 83

#### Öffnungszeiten der Klosterkirche:

dienstags – sonntags, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr

#### ~~~~~ Donnerstag, 19.10.2023

10 – 11 Uhr Öffnungszeit des Tafelladens, Im Kloster 11,  
(hinter der Klosterkirche)

15:30 – 16:30 Uhr Jungschar für 5 bis 8- jährige im Ev. Gemeindehaus